

GEMEINDENACHRICHTEN

EBERAU - GAAS - KROATISCH EHRENSDORF - KULM - WINTEN



Marktgemeindeamt Eberau

e-mail: post@eberau.bgld.gv.at, www.eberau.at

Tel. +43/3323-4003, FAX: DW 20

Parteienverkehr: Mo-Mi-Fr.: 8 - 12 Uhr



Jahrgang: 31 / Ausgabe: Dezember 2021 / An einen Haushalt / Amtliche Mitteilung / z.d. post.at



Geschätzte Bevölkerung! Liebe Gemeindebürgerinnen!

Ich möchte Euch auf diesem Wege im Namen des Gemeinderates und der Marktgemeinde Eberau ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Festtage wünschen!

Zum Jahreswechsel wünsche ich Euch allen einen guten Rutsch und für das Jahr 2022

vor allem viel Gesundheit und alles Gute!

*Euer Bürgermeister:
ÖkR Johann Weber eh.*

Geschätzte Gemeindebevölkerung, liebe Jugend!

Trotz einiger Lockdowns geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Das Jahr war geprägt von der 800-Jahr-Feier und der Präsentation der neuen Gemeindechronik. Auf diesem Wege darf ich mich bei allen Verantwortlichen, die bei der Erstellung der Festschrift mitgeholfen haben, sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Sandra Schreiner, die trotz Babypause die Hauptarbeit und Gesamtverantwortung innehatte und die gelieferten Texte und Fotos der Autorinnen und Autoren zusammenfasste und in ein entsprechendes Layout verwandelte.

Den Organisatoren und zahlreichen Helfern des Gemeindegewandertages gilt ebenfalls ein herzlicher Dank. Speziell danke ich Pfarrer Mag. Karl Schlögl für die Gestaltung der Andacht, der Freiwilligen Feuerwehr Winten, den Verschönerungsvereinen Kroatisch Ehrendorf und Kulm sowie der Dorfstube Gaas, die für die Verpflegung der ganztägigen Wanderung sorgten. Weiters möchte ich mich bei der Familie Erdödy bedanken, dass uns die Möglichkeit geboten wurde, durch den „Herrschaftswald“ zu wandern. Das war sicher für viele ein einmaliges Erlebnis.

Nicht vergessen möchte ich unsere Gemeindegewandertage, die den Weg im Vorfeld erkundet und die Route zusammengestellt haben. Damit die Wanderung reibungslos über die Bühne gehen konnte, wurde eigens sogar ein Holzsteg errichtet.

Zu den aktuellen Geschehnissen darf ich mitteilen, dass derzeit intensiv am Projekt Schulneubau bzw. Schulsanierung und an einem Projekt/Wegeausbau am Prostrumer-Weinberg gearbeitet wird. Wir hoffen auch, dass der Bau der Sonnenresidenz Eberau im Frühjahr weitergeführt wird. Die Weiterentwicklung der Feuerwehren in unserer Gemeinde ist durch die Beschlussfassung eines Stationierungskonzeptes gesichert, wobei der zukünftige Investitionsbedarf in den einzelnen Ortsfeuerwehren auf die Erfordernisse in unserer Gemeinde abgestimmt wurde.

Mit freundlichen Grüßen: Bgm. Johann Weber

Gesundes Dorf Eberau

Heute möchten wir einen kleinen Überblick geben, was in diesem Jahr alles rund um das „Gesunde Dorf Eberau“ passiert ist. Unser Arbeitskreis Eberau hatte einige Projekte geplant. Leider konnten aufgrund der Pandemie und der erforderlichen Corona-Maßnahmen nicht alle umgesetzt werden. Diese Ideen werden auf 2022 verschoben. Frau Kinga Lukàcs-Fekete sorgte das ganze Jahr für Bewegung bei Jung und Alt. Ob am Sportplatz, im Turnsaal oder wie jetzt gerade wieder online. Durch die Kooperation mit dem Sportverein Eberau konnten neue Ideen umgesetzt werden und wir konnten noch mehr Interessierte für das Thema „Bewegung“ begeistern. Auch die Sicherheit kam nicht zu kurz. So fand auch ein ÖAMTC E-Bike Kurs statt. 15 Teilnehmer*innen erhielten wertvolle Tipps und Tricks und konnten dies auch gleich in praktischen Übungen umsetzen.

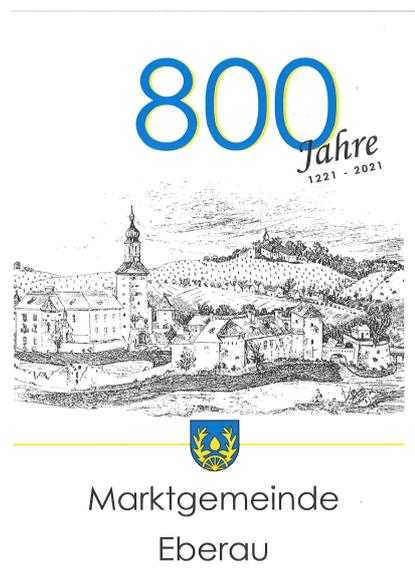
Also bleiben Sie gespannt, welche neuen Ideen der Arbeitskreis Eberau für Sie bereithält. Haben Sie Fragen, Ideen oder auch Wünsche, dann teilen Sie uns das mit oder kommen zu einer unserer Arbeitskreissitzungen (diese finden bis zu dreimal jährlich statt).

Ansprechpartnerin ist die Arbeitskreisleiterin Kinga Lukàcs-Fekete (0650 3212018).

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen der Arbeitskreis „Gesundes Dorf Eberau“
Kinga Lukàcs-Fekete, Josef Poller, Bgm., Johann Weber, Maria Temmel, Ingrid Unger,
Aurelia Gesselbauer, Regionalmanagerin Sandra Gartner



Neue Bücher



Am 25. Oktober fand die „800 Jahr-Feier mit Präsentation der Gemeindechronik „800 JAHRE MARKTGEMEINDE EBERAU“ im Josefinum statt. Die neu gestaltete Festschrift kostet € 30,00.

Das Buch „HERBST-WINTER“ kostet € 13,90, das Buch „WEIHNACHTEN“ kostet € 10,90.

Alle Bücher können im Gemeindeamt käuflich erworben werden.

Pilates

Pilates ist ein sanftes und intensives Körpertraining, das bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann. Es werden tiefe Muskelschichten angesprochen, die den Stütz- und Haltungsapparat aufbauen. Die Muskeln werden gedehnt, gekräftigt, der Kreislauf angeregt und Stress reduziert. Pilates hat zum Ziel, einen natürlichen Bewegungsfluss zu schaffen.

Bitte bringen Sie eine Matte und ein Getränk mit.

Kursleitung: Csenge Lilla Gálos

Ort: Eberau – Josefinum

Beginn: Sa. 5.3.2022, 9:00 - 10:00 Uhr (10 x)

Beitrag: € 75,00



**BURGENLÄNDISCHE
VOLKSHOCHSCHULEN**

Informationen und Anmeldung

Volkshochschule Güssing

7540 Güssing, Schulstraße 6

03322 / 423129

gussing@vhs-burgenland.at

DICKDARMKREBSVORSORGE

Das Burgenland liegt bei Dickdarmkrebs mit einer Erkrankungsrate von ca. 180 Personen und mit rund 90 Todesfällen pro Jahr an der Spitze Österreichs. Deshalb bietet die Burgenländische Gebietskrankenkasse gemeinsam mit dem Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorgemedizin (BAKS) das Vorsorgemodell **"Burgenland gegen Dickdarmkrebs"** an. Im Rahmen des Vorsorgeprojektes werden jährlich ca. 130.000 BurgenländerInnen im Alter zwischen 40 und 80 Jahren zu einem Test eingeladen.

Die **Test-Proberöhrchen** für die Dickdarmkrebsvorsorge 2022 werden **Anfang März** an die **Haushalte** verteilt.





BAUMPFLANZAKTIONEN IM NATURPARK IN DER WEINIDYLLE

Im Zuge des Projektes „Verwurzle deinen Naturpark“ wurden im Gebiet des Naturparks in der Weinidylle in den vergangenen zwei Jahren Früchte von Schlehen, Essigrosen und Maulbeeren gesammelt und Stecklinge von Weiden gezogen. Auch in den anderen Naturparks wurden verschiedene Pflanzen gesammelt.

Ziel des Projektes ist die regionale Gehölzvermehrung. Über den konventionellen Saatgut- und Pflanzenhandel gelangen pro Jahr zehntausende Gehölze in Gärten und freie Natur, deren Ursprung und Herkunft weit außerhalb des Burgenlandes oder sogar weit außerhalb Europas liegt. Um die genetischen Anpassungen der Pflanzen in der Region zu erhalten ist regionale Gehölzvermehrung von großer Bedeutung.

Im Zuge des Projektes konnten etwa 350 Pflanzen gezogen und im Naturpark in der Weinidylle ausgepflanzt werden, wobei es sich hauptsächlich um Weiden handelte.

Es gab für interessierte Bürger, die sich die Pflanzen in den Garten setzen wollten, die Möglichkeit bei einer Veranstaltung Infos zu den Pflanzen zu erhalten. Die Bäume selbst wurden am 16.11.2021 ausgegeben.



Zusätzlich wurden noch mit den Gemeinden und mit dem Wasserbauamt Gespräche geführt um auch öffentliche Plätze zu bepflanzen.

In den Gemeinden Kohfidisch, Moschendorf, Eberau, Deutsch Schützen, Heiligenbrunn und Strem wurden die Pflanzen auf öffentlichen Flächen der Gemeinde und auf Flächen des Wasserbauamtes gepflanzt. Dabei wurden unter anderem ein Abschnitt eines Bachlaufes und zwei Fischauftiege bepflanzt.

Auch die Volksschulen in Deutsch Schützen, Moschendorf und Strem erhielten - ebenso wie das Josefinum Eberau - eine weitere Pflanze - ein Kriecherl - zu ihrer „10 Jahreszeiten Hecke“. Diese wird, wie auch die anderen Pflanzen, langfristig phänologisch beobachtet werden, damit wichtige Veränderungen des Jahreslaufes, Blüh- und Fruchtzeitpunkten festgestellt werden kann.

ALTBAUMPFLEGEKURS

Am 20. November fand ein Altbaumpflege- und Mistelentfernungskurs in Winten statt. Dabei konnten sich die Teilnehmer von externen Experten Tipps für die Pflege von alten Bäumen holen.

Was gilt es beim Pflanzen zu beachten? Welche Bedeutung hat der Erziehungsschnitt für die langlebige Gesundheit der Bäume und was gibt es dabei zu beachten? Wie fördert man den Baumwachstum und den Ertrag durch Schnitt? Zu welchen Zeitpunkten sollen welche Baumarten geschnitten werden? Was gilt es bei alten Bäumen zu beachten? Wie stellt man Vitalität fest und wie versorgt man große Schnittstellen? Was gibt es bei der Mistelentfernung zu beachten und welche Werkzeuge eignen sich für Altbaumpflege? Das und noch mehr konnten die Teilnehmer im Zuge des Workshops erfahren.

VERANSTALTUNG PFLEGEEINSATZ STREUOBSTWIESE 24.9.2021

In Kohfidisch besitzt der Naturschutzbund eine Streuobstwiese mit alten Obstbäumen. Auf dieser Fläche fanden ein Pflegeeinsatz und ein Workshop statt, wobei das Mähgut zusammengereicht und von der Fläche gebracht wurde. Damit soll die langfristige Erhaltung auch der hochwertigen Unterwuchsvegetation gesichert werden.

Die Marktgemeinde Eberau trauert um Paul Gludovatz

Paul Gludovatz, ein großer Eberauer, ist unerwartet im Alter von 75 Jahren verstorben. Was bleibt, ist eine tiefe Betroffenheit und eine große Lücke in unserer Gemeinde.

Paul Gludovatz war jahrelang Lehrer (1967-1997), Fußballer, Trainer, Funktionär und auch Gemeinderat (1982-1985) in Eberau. Pauli, wie ihn die meisten seiner Freunde nannten, war in der Gemeinde stets präsent und in vielen Bereichen sehr engagiert. Er nahm gerne an allen gesellschaftlichen Veranstaltungen in Eberau teil und war immer bereit mitzuhelfen. Eine besonders große Unterstützung war Paul für seine Gattin beim örtlichen Theaterverein.

Paul Gludovatz hat zudem einen wichtigen Teil der wirtschaftlichen und sportlichen Entwicklung des SV Eberau mitgetragen. Als Führungsspieler stets ein Vorbild für seine Kameraden und die Jugend, spielte er viele Jahre in der heimischen Kampfmannschaft. Parallel dazu war er als Mehrfach-Funktionär ein Aushängeschild des Vereins. Gerade in den Siebzigern, als es große sportliche Probleme gab, war er eine der Triebfedern, die entscheidend an einer positiven Zielsetzung für den Verein und die Jugend der gesamten Region gearbeitet haben. Nachdem Paul Gludovatz die Trainerausbildung begonnen hatte, zog es den engagierten und zielstrebigem Fachmann auf eine höhere Ebene des österreichischen Fußballsports. Den Stationen als Spielertrainer in Schachendorf und als Trainer in Oberwart folgten - nach dem Erwerb der A-Lizenz im Jahre 1982 - verschiedene Funktionen im Bereich des Österreichischen Fußballbundes. Mehr als 27 Jahre betreute er beim ÖFB diverse Nachwuchsmannschaften und feierte dabei zahlreiche nennenswerte Erfolge:

- Platz vier bei der U20-WM in Kanada 2007
- Rang zwei bei der U16-EM in Deutschland 1997
- Rang drei bei der U19-EM in Liechtenstein 2003 und bei der U19-EM in Polen 2006
- Rang fünf bei der U17-EM in Frankreich 2004

2008 wagte Paul Gludovatz den Schritt ins Profigeschäft und wurde Trainer der SV Ried. Dort holte er 2011 den ÖFB-Cup-Titel sowie 2010 und 2011 den Herbstmeister-Titel in der heimischen Bundesliga. Danach war der Trainer-Routinier im Frühjahr 2012 sportlicher Geschäftsführer bei Sturm Graz. Im Jahr 2012 nahm er den Trainerposten beim TSV Hartberg an.

Von 2013 bis 2015 war Paul Trainer bei seinem Heimverein dem SV SonnenResidenz Eberau. In der Saison 2013/2014 wurde der SV Eberau unter Trainer Paul Gludovatz Meister in der II. Liga Süd. Ein letztes Mal kehrte er für die Saison 2015/16 als Helfer in der Not nach Ried auf die Bundesliga-Bühne zurück und führte die Oberösterreicher sicher zum Klassenerhalt.

Der Gemeinderat der Stadt Ried im Innkreis hat am 07. Juli 2016 beschlossen, Paul für seine Verdienste das Goldene Ehrenzeichen der Stadt zu verleihen.

Mit 70 Jahren beendete er schließlich seine Trainerlaufbahn und verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Paul Gludovatz galt stets als ehrlicher und geradliniger Sportsmann und Trainer mit ungewöhnlichen Zugängen und wurde vier Mal zum burgenländischen Trainer des Jahres gekürt.

Eine große Anzahl vieler junger Menschen aus dem Fußballbereich, die mit ihm zu tun hatten, wurde auch abseits der sportlichen Tätigkeiten von „ihrem Trainer“ geprägt.

Trotz zahlreicher Erfolge und den damit verbundenen beruflichen Strapazen, hielt Pauli seiner Heimatgemeinde stets die Treue. Auch dem SV Eberau blieb er als Gönner, Helfer und Freund bis zuletzt treu und war mit seiner Gattin "Susi" gern gesehener Gast am Eberauer Fußballplatz.

Er hat Eberau durch seine sportlichen Erfolge in ganz Österreich bekannt gemacht.

„Wie geht's Herr Bürgermeister?“ waren oft seine Worte, wenn ich ihn treffen durfte. Als Bürgermeister schätzte ich seine Fairness und seinen korrekten Umgang mit allen Menschen in seiner Umgebung.

Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten in diesen Tagen der Familie von Paul Gludovatz.

Die Gemeinde Eberau und alle Bewohner werden Paul Gludovatz stets ein ehrendes Andenken bewahren!



Geburtstage – 1. Vierteljahr 2022

Gemäß § 5 des Bgld. Ehrungsgesetzes (LGBl. 36/2009 i.d.g.F.) werden nachstehende Jubiläen verlautbart, sofern sich nicht die geehrten Personen vorher schriftlich dagegen ausgesprochen haben!

Svoboda Robert (55)	Kulm	05. Jänner
Haberl Sylvia (60)	Winten	06. Jänner
Mittl Franz (90)	Kulm	09. Jänner
Tamanini Rudolf (85)	Gaas	13. Jänner
Kokta Herbert (60)	Eberau	16. Jänner
Lang Franz (85)	Eberau	20. Jänner
Fikis Anita (60)	Gaas	24. Jänner
Starlinger Johann (65)	Gaas	27. Jänner
Unger Sieglinde (55)	Gaas	29. Jänner
Muhr Michael (75)	Eberau	30. Jänner
Toth Josef (65)	Eberau	06. Feber
Schmidt Helmut (70)	Kulm	08. Feber
Poller Ulrike (60)	Eberau	10. Feber
Stangl Walburg (70)	Winten	18. Feber
Stangl Beatrix (50)	Winten	19. Feber
Augustin Erika (65)	Gaas-Weinberg	24. Feber
Witz Alexander (50)	Gaas	28. Feber
Preinsperger Maria (85)	Eberau	28. Feber
Paukovits Andreas (50)	Eberau	(29. Feber)
Horváth Géza (60)	Eberau	01. März
Kunisch Günther (75)	Gaas	01. März
Neubauer Hilda (91)	Eberau	05. März
Wohlfahrt Michael (85)	Ebeau	07. März
Nejedlik-Köberl Karin (60)	Kroatisch Ehrendorf	08. März
Maier Erich (75)	Gaas	15. März
Mittl Elsa Josefa (85)	Kulm	15. März
Kraller Christian (50)	Gaas	20. März
Unger Brigitte (55)	Eberau	20. März
Schwarz Christine (65)	Gaas	31. März

Ehejubiläen – 1. Vierteljahr 2022

Stubits Elsa und Eduard (60)	Eberau	17. Feber
Klien Anita und Johann (60)	Eberau	24. Feber
Stangl Elisabeth und Johann (50)	Kulm	25. März



PATRICK

(28.10..2021)

heißt der Sohn von
Christian und Margit
Franyi, Kulm.

**Herzlichen
Glückwunsch** an
den neuen
Erdenbürger und an
seine Eltern!



BUSCHENSCHENKEN

Weinek's Schenkhaus	Kulm-Prostrumer Weinberg 53	25. bis 27. Feber 04. bis 06. März 11. bis 13. März 18. bis 20. März
---------------------	-----------------------------	---

VERANSTALTUNGEN - TERMINE

26.12.	Blutspendeaktion in der Volksschule Eberau; 9.00-12.00 Uhr und 13.00-14.30 Uhr
31.12.	Neujahrsspielen in Eberau und Kulm; Musikverein Eberau
25.03.	Wallfahrts- und Markttag (Maria Verkündigung), Gaas-Maria Weinberg

Sie sind noch auf der Suche nach einem passenden (Weihnachts)-Geschenk?



Ab sofort sind die neuen **VIP Karten 2022** des SV Sonnenresidenz Eberau zum Preis von € 150,00 sowie diverse Geschenkgutscheine erhältlich.

Nähere Informationen bei allen Funktionären des SV Sonnenresidenz Eberau sowie unter kontakt@sveberau.com



IHRE MEINUNG IST GEFRAGT

www.suedburgenlandplus.at/umfrage

Machen Sie bei unserer Umfrage unter www.suedburgenlandplus.at/umfrage mit oder scannen Sie einfach den beigefügten QR Code ein.



Was ist für mich, für meine Familie und meine Freunde wichtig? Was brauchen wir und was möchten wir? Wie soll sich unser Südburgenland in den kommenden Jahren entwickeln?

Eine neue Periode des Förderprogrammes LEADER beginnt und bringt neue Möglichkeiten und volle Fördertöpfe, um innovative Projekte und Ideen im Südburgenland umzusetzen.

Sagen Sie uns Ihre Meinung zum Südburgenland und gestalten Sie Ihre Heimat aktiv mit.



Impressum: Marktgemeinde Eberau, 7521 Eberau, Marktstraße 27. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Weber